

Anlage 1 zum Erläuterungsbericht:

Tabellarische Zusammenfassung der Analyseergebnisse der Standortprüfung für Photovoltaik-/Solarenergie-Freiflächenanlagen

Stand: 01.09.2021

a) Überprüfung der Standortauswahl der Untersuchung 2010

Name	Standort-Kriterium	Größe ca. (ha)	Geeignete Flächen (Suchraum)	Flächen mit Ausschlusswirkung	Bedingt geeignete Flächen	Sonstige abzuwägende Belange	Ergebnis
Kali-Chemie-Gelände	Sn, D (teilw.)	12,7	- Konversionsfläche - vorbelastete Fläche	- mehrere gesetzlich geschützte Biotope - teilw. im küstenrechtlichen Bauverbotsstreifen gem. LWG	- Ökokonto "An der Elbe"		entfällt
Westerbütteleer Straße	Sn	9,0			- teilw. Ausgleichsfläche	- FNP: Darstellung als GE und teilw. als Hauptverkehrsfläche - teilw. archäologisches Interessensgebiet 1 „historische Deichlinien“	entfällt
Borsweg	Sn	3,8				- FNP: Darstellung als GE - teilw. archäologisches Interessensgebiet 1 „historische Deichlinien“	entfällt
Südlich Volsensiedlung	Sn	4,5				- archäologisches Interessensgebiet 2 „ehemalige, belegte oder bestehende Warftengruppen“ - geringe Größe - Belastung des Landschaftsbildes für Volsensiedlung	entfällt
Am Kattrepeler Fleth	Sn	11,8	- vorbelastete Fläche, eingeschränktes Freiraumpotenzial - Flächen entlang von Bundesstraße			- durch Waldstreifen von Bundesstraße getrennt - Einschränkung der städtischen Entwicklung	entfällt
Abfahrt Zentrum	Sn	4,7	- vorbelastete Fläche, eingeschränktes Freiraumpotenzial - Flächen entlang von Bundesstraße		- 3 km Streifen entlang der Nordseeküste/Elbmündung	- Einschränkung der städtischen Entwicklung	entfällt
Brunsbütteler Koog	Sn	20,0	- vorbelastete Fläche, eingeschränktes Freiraumpotenzial		- 3 km Streifen entlang der Nordseeküste/Elbmündung - teilw. Ausgleichsflächen	- teilw. archäologisches Interessensgebiet 2 „ehemalige, belegte oder bestehende Warftengruppen“ - Nähe zu Wohnbauflächen - Einschränkung der städtischen Entwicklung	entfällt

Blangenmoor-Lehe (nun: -Nord und -Süd)	Sn	-Nord: 22,8 -Süd: 29,9	- vorbelastete Flächen, eingeschränktes Freiraumpotenzial - Flächen entlang von Bundesstraße			- teilw. archäologisches Interessensgebiet 2 „ehemalige, belegte oder bestehende Warftengruppen“ und 5 „topographisch exponiertes Gelände“ - FNP: teilw. Darstellung als GE	Fläche erweitert/reduziert Priorität 1
Hermannshof	D	3,9	- vorbelastete Fläche - Konversionsfläche, Deponie	- Gebiet mit besonderer Bedeutung für Tourismus und Erholung, aber Ausnahme für vorbelastete Flächen	- 3 km Streifen entlang der Nordseeküste/Elbmündung	- vorhandene Solarenergie-Freiflächenanlage - FNP: Darstellung als Sonderbaufläche Photovoltaik - teilw. 300 m Schutzstreifen zu Natura 2000-Gebieten	Fläche erweitert
Op de Pütten	D	1,2	- vorbelastete Fläche - Konversionsfläche, Deponie	- teilw. im küstenrechtlichen Bauverbotsstreifen gem. LWG	- 3 km Streifen entlang der Nordseeküste/Elbmündung		entfällt

b) Ausweisung von weiteren geeigneten Standorten

Name	Standort-Kriterium	Größe ca. (ha)	Geeignete Flächen (Suchraum)	Flächen mit Ausschlusswirkung	Bedingt geeignete Flächen	Sonstige abzuwägende Belange	Ergebnis
Mühlenstraßen-Ost	A	49,4	- vorbelastete Fläche, eingeschränktes Freiraumpotenzial, Windpark außerhalb der Vorranggebiete Windenergie	- Gebiet mit besonderer Bedeutung für Tourismus und Erholung, aber Ausnahme für vorbelastete Flächen	3 km Streifen entlang der Nordseeküste/Elbmündung - teilw. Ausgleichsflächen - Fläche mit besonderer Wahrnehmung der Bodenfunktionen, Steinsalzfeld - hochwertige landwirtschaftlich genutzte Flächen		Priorität 2
Westerbüttel-Ost	A	8,7	- vorbelastete Fläche, eingeschränktes Freiraumpotenzial - Fläche entlang von Bundesstraße		- hochwertige landwirtschaftlich genutzte Flächen	- teilw. archäologisches Interessensgebiet 5 „topographisch exponiertes Gelände“	Priorität 1
Westerbüttel	A	4,6	- vorbelastete Fläche, eingeschränktes Freiraumpotenzial - Fläche entlang von Bundesstraße		- hochwertige landwirtschaftlich genutzte Flächen		Priorität 1
Westerbelmhusen	A	19,4	- vorbelastete Fläche, eingeschränktes Freiraumpotenzial - Fläche entlang von Bundesstraße		- 3 km Streifen entlang der Nordseeküste/Elbmündung - teilw. Ausgleichsflächen - teilw. Fläche mit besonderer Wahrnehmung der Bodenfunktionen, Steinsalzfeld - hochwertige landwirtschaftlich genutzte Flächen		Priorität 2
Am Bahngleis	A	9,4 9,3 9,6	- (gering vorbelastete Fläche durch Industriegleis, aber Förderung gem. EEG 2021)		- teilw. Dauergrünland auf Moor- und Anmoorboden	- teilw. archäologisches Interessensgebiet 4 „Bestattungs- und Siedlungsbefunde“ - Eignungsraum für Ausgleichsmaßnahmen bzw. Vertragsnaturschutz	Priorität 3

S = Siedlungsgebiet
D = Deponie/ Altablagerung
Sn = Siedlungsnah
A = Außenbereich